

# Förderantrag

## Klimafreundliche Wohngebäude der Stadt Münster

### 3) Förderbaustein Erneuerbare Energien

An:  
 Stadt Münster  
 Amt für Wohnungswesen  
 Albersloher Weg 33  
 48155 Münster

**Beantragung bis zum Ende des 6. Monats nach Durchführung der Maßnahmen!**

**Bitte in Blockschrift ausfüllen und Zutreffendes bitte ankreuzen ☒**

### 1. Antragstellerin/Antragsteller

Name, Vorname, ggf. Unternehmensname	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail (freiwillig)
IBAN	Name der Bank
Ich stelle/ wir stellen den Antrag <input type="checkbox"/> als alleinige/r Eigentümer/in <input type="checkbox"/> als Miteigentümer/in <input type="checkbox"/> als Bevollmächtigte/r <input type="checkbox"/> als Verwaltung für eine Eigentümergemeinschaft von Eigentumswohnungen	

### 2. Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt in Münster:

Straße, Hausnummer	Postleitzahl
Anzahl der Wohnungen (Wohneinheiten: WE)	Baujahr
Bei dem Gebäude handelt es sich um ein <input type="checkbox"/> Eigenheim <input type="checkbox"/> Mietwohngebäude <input type="checkbox"/> Gebäude mit Eigentumswohnungen	
Das Gebäude wird teilweise gewerblich genutzt (z.B. Einzelhandel, Büro) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, mit _____m <sup>2</sup>	

### 3. Zustimmung des Hauseigentümers/der Hauseigentümerin

Falls nicht identisch mit Antragssteller/ Antragstellerin

Name, Vorname, ggf. Unternehmensname
Als <input type="checkbox"/> Hauseigentümer/-in, bzw. <input type="checkbox"/> Miteigentümer/-in stimmen wir den geplanten Maßnahmen zu.
Ort, Datum, Unterschrift der Hauseigentümerin /des Hauseigentümers

#### 4. Durchgeführte Maßnahmen Förderbaustein 3) Erneuerbare Energien

Die Daten müssen der Schlussrechnung entnommen werden. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Fachbetrieb.

Förderfähige Maßnahmen		Zuschuss	Bruttokollektorfläche bzw. Leistung der PV-Anlage	Summe Förderzuschuss in €
<input type="checkbox"/>	3.1 Solarthermieanlage zur Heizungsunterstützung	200 €/m <sup>2</sup> Bruttokollektorfläche	m <sup>2</sup>	€
<input type="checkbox"/>	3.2 Photovoltaikanlage auf Mehrfamilienhaus	150 €/kWp Anlagenleistung ggf. + Bonus PV-Mieterstromkonzept: <input type="checkbox"/> 100 €/WE für neu zu errichtende Gebäude <input type="checkbox"/> 400 €/WE für Bestandsgebäude	kWp	€
<input type="checkbox"/>	3.3 Photovoltaikanlage auf einem Gründach oder an der Fassade	300 €/kWp PV-Anlagenleistung	kWp	€
<input type="checkbox"/>	3.4 Photovoltaikanlage mit Batteriespeichersystem	5 – 10 kWp PV-Leistung: <input type="checkbox"/> 750 € für Lithium-Ionen Speicher, <input type="checkbox"/> 1.500 € für Salzwasser oder Redox-Flow-Batteriespeicher  >10 – 30 kWp PV-Leistung: <input type="checkbox"/> 1.500 € für Lithium-Ionen Speicher, <input type="checkbox"/> 3.000 € für Salzwasser- oder Redox-Flow-Batteriespeicher	kWp	€
<b>Summe Förderzuschuss</b>				€

#### Bestätigung zur Inbetriebnahme einer Solarthermieanlage

Nur von einer fachkundigen Person zu unterzeichnen, falls eine Förderung nach 3.1 (Solarthermieanlage zur Heizungsunterstützung) beantragt wird. Es wird bestätigt, dass die zu fördernde Solarthermieanlage mit Heizungsunterstützung den Förderrichtlinien Klimafreundliche Wohngebäude der Stadt Münster entspricht, nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik installiert wurde und funktionstüchtig ist.

Name, Vorname, ggf. Unternehmensname	
Meine Qualifikation:	<input type="checkbox"/> Ausführendes Fachunternehmen <input type="checkbox"/> Sachverständige Person für Schall- und Wärmeschutz <input type="checkbox"/> Mitglied der EnergieeffizienzExperten-Datenbank <input type="checkbox"/> Qualitätssicherer in Kooperation mit der Stadt Münster
Ort, Datum, Stempel und Unterschrift der fachkundigen Person	

## 5. Wir reichen hiermit zur Beantragung der Fördermittel ein:

<input type="checkbox"/>	Unterzeichnetes Förderantragsformular im Original mit Unterschrift des Hauseigentümers bzw. der Hauseigentümerin und ggf. des/der Miteigentümers/in
<input type="checkbox"/>	Kopie der Rechnung des/ der ausführenden Fachbetriebs/e mit Angaben zu den durchgeführten Maßnahmen, die erkennen lassen, wann die Maßnahme durchgeführt wurde und ob die Fördervoraussetzungen erfüllt sind.
<input type="checkbox"/>	Zahlungsnachweis (z.B. Kopie des Kontoauszugs)
<input type="checkbox"/>	<u>Bei Gebäuden mit Eigentumswohnungen:</u> Nachweis, dass der Antragsteller/die Antragstellerin gemäß § 26 Abs. 4 WEG als Verwalter bestellt wurde und Beschluss der Eigentümergemeinschaft über die Durchführung der beantragten Maßnahmen
<input type="checkbox"/>	<u>Falls der Eigentümer oder die Eigentümerin oder sonstige dinglich Nutzungsberechtigte nicht selbst den Förderantrag stellen, ist Punkt 6. Bevollmächtigung auszufüllen.</u>
<input type="checkbox"/>	<u>Falls eine Förderung nach 3.2 (Photovoltaikanlage auf Mehrfamilienhaus), nach 3.3 (Photovoltaikanlage auf einem Gründach oder an Fassade) oder nach 3.4 (Photovoltaikanlage mit Batteriespeichersystem) beantragt wird:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kopie des vom Fachbetrieb unterzeichneten Inbetriebsetzungsprotokolls der PV-Anlage</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	<u>Falls eine Förderung nach 3.4 (Photovoltaikanlage mit Batteriespeichersystem) beantragt wird:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nachweis über Zeitwertersatzgarantie und Einhaltung der VDE-AR-E 2510-50 oder Sicherheitsleitfaden für Li-Ionen-Hausspeicher des Herstellers des Batteriespeichers</li> </ul>

## 6. Bevollmächtigung (ggf.)

Der/Die Antragstellende bevollmächtigt mit der Antragstellung:

Name, Vorname des/der Bevollmächtigten	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail (freiwillig)

## 7. Mir ist bekannt, dass

- eine Überprüfung der Maßnahmen vor Ort erfolgen kann,
- Maßnahmen aus dem Baustein Erneuerbare Energien nur bis zum Ende des 6. Monats nach Durchführung förderfähig sind,
- der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Antragsunterlagen vollständig sind,
- ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung nicht besteht.
- gegebenenfalls bei der Auftragsvergabe die VOB/A und die VOL/B zu beachten sind,
- es sich bei den Fördermitteln um eine De-Minimis-Beihilfe handelt. Falls es sich bei dem Hauseigentümer/der Hauseigentümerin um ein wirtschaftlich tätiges Unternehmen handelt, muss nach Art. 6 der De-Minimis-VO eine Angabe erfolgen, wenn die Gesamtsumme der De-Minimis-Beihilfen innerhalb von 3 Jahren über 200.000 € beträgt,
- mich die Stadt Münster in Zukunft für Anfragen kontaktieren darf. Sollten Sie dem nicht zustimmen, ist dieser Punkt zu streichen. Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen.

Ich versichere, dass mir die Förderrichtlinien klimafreundliche Wohngebäude der Stadt Münster bekannt sind.

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers
---